Produktinformation

Cocana®

Art-Nr.: 20003 / GTIN: 4260360910418



Sicherheitsdatenblatt:	Cocana_SDB2025.pdf
Gebindegrößen:	25 Liter
Zusatz:	Pflanzenpflegeseife als Zusatzstoff zu Pflanzenschutzmitteln

Pflanzenpflegeseife als Zusatzstoff zu Pflanzenschutzmitteln

Wirkungsweise:
Cocana®, ein Produkt auf Basis von Kokosseife, setzt die Oberflächenspannung der Spritzbrühe herab und sorgt so für eine optimale Blattbenetzung. Das Anhaftungsvermögen des Mischungspartners (Pflanzenschutz- bzw. Pflanzenstärkungssmittel) wird somit deutlich verbessert und erhöht dadurch die biologische Wirksamkeit. Cocana eignet sich als Zusatz zu den meisten zugelassenen Pflanzenschutzmitteln im Obst-, Wein-, Gemüse-, Zierpflanzen- und Ackerbau.

Obstbau:
Da Cocana® über eine ausgezeichnete Pflanzenverträglichkeit verfügt, eignet es sich besonders gut als Netzmittel für Applikationen auf nasses Laub, sowie generell bei hohen Temperaturen und Sonnenschein.
Nach der Blüte in regelmäßigen Abständen eingesetzt, fördert die Anwendung von Cocana® den Glanz und die Glattschaligkeit der Früchte.
Zudem können Honigtau (z.B. vom Birnblattsauger) und Schwärzepilze von der Fruchthaut abgewaschen werden.

Weinbau:
Vor allem bei Mischungen mit Schwefel und VitiSan® bei Trockenheit zusetzen, da Cocana® ein sehr schonendes Netzmittel ist.
Spezialanwendung im Weinbau zum Lösen des Mehltaubelages (sogenannte „Traubenwaschung“):
1,2 %ig bei 600 - 1000 l Wasser /ha, plus max. 8 kg/ha Schwefel; jede Gasse behandeln.

Produktinformation

Anwendung:
Obstbau: als Netzmittel: 0,3 %ig; Waschung: 0,7 %ig (ca. 3-4 l/ha).
Nach der Blüte wird Cocana® in regelmäßigen Abständen auf die zu behandelnden Pflanzen gespritzt. Bis zu 2 Wochen vor der Ernte ist die Behandlung alle 2–3 Wochen zu wiederholen. Nach starken Regenfällen ist eine erneute Behandlung durchzuführen. Nicht in die Blüte spritzen.
Gemüse-, Zierpflanzen, Ackerbau: 0,5 %ig zur Spritzbrühe zusetzen.

Anwendungshinweise:
Cocana® ist nicht mischbar mit Myco-Sin®, FlorBac® und Granuloseviren.